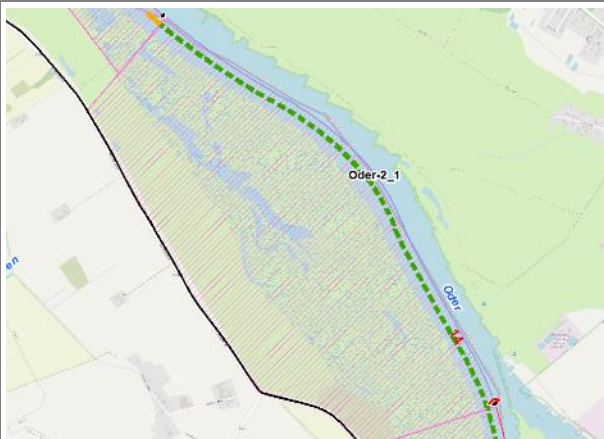



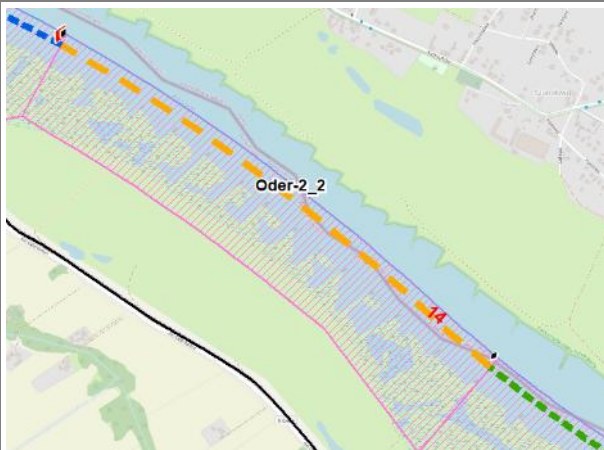

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_1
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 14 - Revitalisierung der Oder bei Bleyen	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 617,55 bis 620,25	Abschnittslänge 2.680 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperkategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung Mündung Warthe (PL) bis östl. Ende Ortslage Szumilowo (PL)/ Höhe Drewitz Ausbau Nr. 8	
Abflussverhalten freifließend			
			
<p>Blick in Fließrichtung auf Buhnenfelder in der Oder kurz u.h. Einmündung der Warthe (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>			
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none"> FF-IV - Freifließende Strecke mit Grünland in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur 			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none"> Darstellung entfällt, da polnisches Territorium 			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none"> Eingedeichte Aue auf dt. Seite, Vorland mit Altstrukturen auf dt. Seite, ohne Gehölzbestand, Regulierungsbauwerke (Buhnen) 			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none"> Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Siedlungsflächen Grenzgewässer (Staatsgrenze) 			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none"> Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung) 			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_1
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
LRT 3150 - Eutrophe Stillgewässer				Konflikt		die angebundenen Rinnenstrukturen verlieren ihren Stillgewässercharakter
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen				potenzieller Konflikt		Auwaldentwicklung oder ein vollständiger Verzicht auf Mahd sollte auf diesen Flächen sorgfältig abgewogen werden (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitate)
LRT 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen				Konflikt		Wiedervernässung und ein naturnahes Überflutungsregime werden zum Verlust dieses LRT führen (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitate)
LRT 91E0 - Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_1
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten		
	Morphologie	Durchgängigkeit	Wasserhaushalt
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4	vorhanden	sehr gut
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Längsprofil mäßig verändert• keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz• Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen• gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlend• keine Strömungsdiversität• Schädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Deich	<ul style="list-style-type: none">• Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden• Wenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern• keine Anbindung an die Altaue• Geschiebedynamik verändert	<ul style="list-style-type: none">• Abfluss gut• Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert• Abflussdynamik verändert• Grundwasseranbindung verändert
Defizit	-1	0	0
Entwicklungsziele			
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig	
<ul style="list-style-type: none">• Höherwertiger Trittstein umgestalten		<ul style="list-style-type: none">• Darstellung entfällt, da polnisches Territorium	
Hydromorphologische Entwicklungsziele			
<ul style="list-style-type: none">• Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten Flachwasserbereichen• Verbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und Stoffrückhalt• Verbesserung der Auenanbindung durch Abflachung von Uferreihen, ein- oder beidseitige Anbindung von Rinnenstrukturen und Altwässern im Deichvorland• Verbesserung der lateralen Vernetzung• Verbesserung Geschiebedynamik			
Hinweise			
<ul style="list-style-type: none">• Zielerreichung WRRL gemäß Strahlwirkungs-Trittsteinkonzept vorrangig durch Maßnahmen im Deichvorland umsetzen			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)		LAWA-MN-Typ
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung		70, 71
(G1.2)	Geschiebemanagement		77*
G5.2	Initialmaßnahmen zur Laufentwicklung durchführen		70
U1.1	Uferverbau vollständig rückbauen		70, 73
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung		72
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln		70, 73
U2.4	strömungsberuhigte Flachwasserzonen schaffen		71, 73
U2.5	Anschluss von Seitengewässern/Nebengerinnen (einseitig, durchströmt)		75

Abschnittsblatt				
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_1
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)			LAWA-MN-Typ
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)			73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)			73, 94*
A1.1	Auengewässer/-strukturen erhalten/entwickeln/anlegen			74, 75
A1.4	Nebengerinne/Flutrinne erhalten/entwickeln			70, 72, 74, 75
A1.6	Flächensicherung			70
A2.2	Auennutzung aufgeben			74
A2.3	Auwald erhalten/entwickeln/neu anlegen			74
A3.3	Vorland abtragen/Sekundäraue anlegen (Auenanbindung)			65*, 74
A3.4	Naturnahes Überflutungsregime wiederherstellen			65*
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen)			79
S2.1	Reduzierung schifffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)			70, 71, 73
S3.1	Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten für weiterführende Untersuchungen (u.a. Erstellung einer konzeptionellen Untersuchung zur Ausführung eines Trittsteins, Erstellung eines Gewässerunterhaltungsplans, hydraulische Modellierung der Auswirkungen einer Abflussaufteilung für ein Nebengerinne im Trittstein auf die Zielerreichung der Maßnahmen sowie die schifffahrtlichen Bedingungen)			501, 502*, 508, 509*
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2				

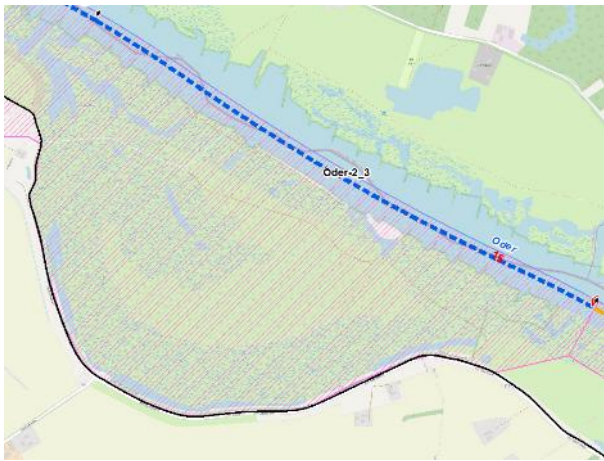

Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_2
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 14 - Revitalisierung der Oder bei Bleyen	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 620,25 bis 621,80	Abschnittslänge 1.632 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperlategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung östl. Ende Ortslage Szumilowo (PL)/ Höhe Drewitz Ausbau Nr. 8 bis Grenze Woiwodschaft Westpommern/Drossen (PL)/ Höhe Drewitz Ausbau 17	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Luftbild mit Blick auf teils verlandete Buhndfelder (Quelle: Google Earth, © 2024 Maxar Technologies)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none"> FF-IV - Freifließende Strecke mit Grünland in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur 			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none"> Darstellung entfällt, da polnisches Territorium 			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none"> Eingedeichte Aue auf dt. Seite, Altstrukturen auf poln. Seite, ohne Gehölzbestand, Regulierungsbauwerke (Buhnen) 			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none"> Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Siedlungsflächen Grenzwässer (Staatsgrenze) 			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none"> Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung) 			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_2
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen				potenzieller Konflikt		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto- benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie		Durchgängigkeit		Wasserhaushalt	
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4		vorhanden		sehr gut	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">Geradlinig; Trapezprofilkeine bis schwache Breiten- und TiefenvarianzBesiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturengewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlendkeine StrömungsdiversitätSchädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit DeichDefizit -1 aufgrund signifikanter Defizite bei Uferstrukturen		<ul style="list-style-type: none">Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhandenkeine Anbindung an die AltaueGeschiebedynamik verändert		<ul style="list-style-type: none">Abfluss gutAbflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändertAbflusssdynamik verändertGrundwasseranbindung verändert	
Defizit	-1		0		0	

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_2
Entwicklungsziele			
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig <ul style="list-style-type: none">Aufwertungsstrahlweg entwickeln		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium	
Hydromorphologische Entwicklungsziele <ul style="list-style-type: none">Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten FlachwasserbereichenVerbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und Stoffrückhalt			
Hinweise: <ul style="list-style-type: none">Zielerreichung WRRL gemäß Strahlwirkungs-Trittsteinkonzept vorrangig durch Maßnahmen im Deichvorland umsetzen			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)		LAWA-MN-Typ
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung		70, 71
(G1.2)	Geschiebemanagement		77*
U1.2	Uferverbau teilweise rückbauen		70, 73
U1.3	Uferverbau/-schutzanlagen naturnah gestalten		71, 73
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung		72
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln		70, 73
U2.3	strömungsberuhigte Flachwasserzonen erhalten/entwickeln		71, 73
U2.4	strömungsberuhigte Flachwasserzonen schaffen		71, 73
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)		73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)		73, 94*
A1.1	Auengewässer/-strukturen erhalten/entwickeln/anlegen		74, 75
A1.6	Flächensicherung		70
A2.1	Auennutzung extensivieren/auenverträgliche Nutzung		74
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen)		79
S2.1	Reduzierung schiffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)		70, 71, 73
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2			

Stand: 15.04.2025

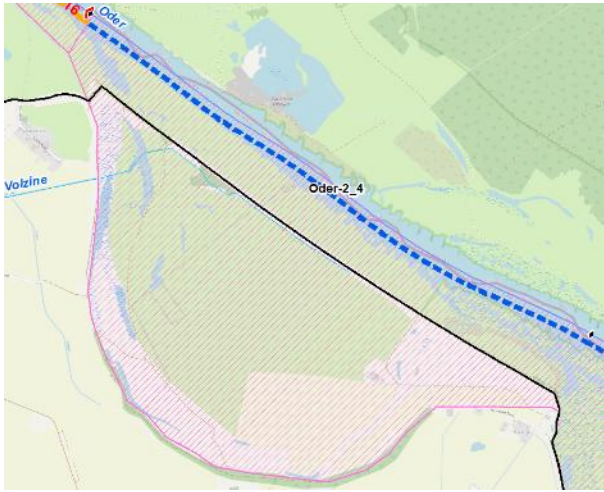
Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_3
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 15 - Schaffung eines Strahlursprungs bei Bleyen-Genschmar	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 621,80 bis 624,40	Abschnittslänge 2.610 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperlategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung Grenze Woiwodschaft Westpommern/Drossen (PL) / Höhe Drewitz Ausbau 17 bis Mündung Alte Oder bei Nieschen	
Abflussverhalten freifließend			
			
Blick auf vorhandene Rinnenstrukturen im Deichvorland (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)			
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig			
• FF-IV - Freifließende Strecke mit Grünland in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur			
Fallgruppe rechtsseitig			
• Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Beschreibung			
• Eingedeichte Aue auf dt. Seite, Gehölzbestand lückig, Regulierungsbauwerke (Buhnen)			
• Weites Vorland mit Altlauf Alte Oder, Kalezinger Wiesen (DE)			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen			
• Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Siedlungsflächen			
• Grenzgewässer (Staatsgrenze)			
Signifikante Belastungen			
• Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges			
• Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung)			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_3
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oderau Genschmar“ (DE 3353-301)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
NSG „Oderau Genschmar“ (3353-501)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
LRT 3150 - Eutrophe Stillgewässer				Konflikt		die angebundenen Rinnenstrukturen verlieren ihren Stillgewässercharakter
LRT 3270 - Schlammige Flussufer				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen				Potenzieller Konflikt		Auwaldentwicklung oder ein vollständiger Verzicht auf Mahd sollte auf diesen Flächen sorgfältig abgewogen werden (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitate)
LRT 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen				Konflikt		Wiedervernässung und ein naturnahes Überflutungsregime werden zur Veränderung dieses LRT führen (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitate)
LRT 91E0 - Erlen-Eschen- und Weichholzauenwälder				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 91F0 - Hartholzauenwälder				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten		
	Morphologie	Durchgängigkeit	Wasserhaushalt
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4	vorhanden	sehr gut
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Längsprofil stark verändert• keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz• Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen• gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlend• keine Strömungsdiversität• Schädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Deich• Defizit -1 aufgrund signifikanter Defizite bei Uferstrukturen und Laufentwicklung	<ul style="list-style-type: none">• Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden• Wenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern• keine Anbindung an die Altaue• Geschiebedynamik verändert	<ul style="list-style-type: none">• Abfluss gut• Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert• Abflussdynamik verändert• Grundwasseranbindung verändert
Defizit	-2	0	0
Entwicklungsziele			
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig <ul style="list-style-type: none">• Strahlursprung umgestalten		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">• Darstellung entfällt, da polnisches Territorium	
Hydromorphologische Entwicklungsziele <ul style="list-style-type: none">• Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten Flachwasserbereichen• Verbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und Stoffrückhalt• Verbesserung der Auenanbindung durch Abflachung von Uferrehnen, ein- oder beidseitige Anbindung von Rinnenstrukturen und Altwässern im Deichvorland• Verbesserung der lateralen Vernetzung• Verbesserung Geschiebedynamik• Auwaldentwicklung			
Hinweise: <ul style="list-style-type: none">• Zielerreichung WRRL gemäß Strahlwirkungs-Trittsteinkonzept vorrangig durch Maßnahmen im Deichvorland umsetzen			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)		LAWA-MN-Typ
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung		70, 71
(G1.2)	Geschiebemanagement		77*
U1.1	Uferverbau vollständig rückbauen		70, 73
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung		72

Abschnittsblatt				
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_3
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)			LAWA-MN-Typ
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln			70, 73
U2.3	strömungsberuhigte Flachwasserzonen erhalten/entwickeln			71, 73
U2.4	strömungsberuhigte Flachwasserzonen schaffen			71, 73
U2.5	Anschluss von Seitengewässern/Nebengerinnen (einseitig, durchströmt)			75
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)			73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)			73, 94*
A1.1	Auengewässer/-strukturen erhalten/entwickeln/anlegen			74, 75
A1.4	Nebengerinne/Flutrinne erhalten/entwickeln			70, 72, 74, 75
A1.6	Flächensicherung			70
A2.1	Auennutzung extensivieren/auenverträgliche Nutzung			74
A2.2	Auennutzung aufgeben			74
A2.3	Auwald erhalten/entwickeln/neu anlegen			74
A3.3	Vorland abtragen/Sekundäraue anlegen (Auenanbindung)			65*, 74
A3.4	Naturnahes Überflutungsregime wiederherstellen			65*
A3.5	Wiedervernässung (Entwässerungsgräben/Drainagen zurückbauen)			65*
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen)			79
S2.1	Reduzierung schifffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)			70, 71, 73
S3.1	Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten für weiterführende Untersuchungen (u.a. Erstellung einer konzeptionellen Untersuchung zur Ausführung eines Strahlursprungs, Erstellung eines Gewässerunterhaltungsplans, hydraulische Modellierung der Auswirkungen einer Abflussaufteilung für ein Nebengerinne im Strahlursprung auf die Zielerreichung der Maßnahmen sowie die schifffahrtlichen Bedingungen)			501, 502*, 508, 509*
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2				

Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_4
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 15 - Schaffung eines Strahlursprungs bei Bleyen-Genschmar im Spohienthaler Polder	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 624,40 bis 629,05	Abschnittslänge 4.631 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperlategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung Sophienthaler Polder zwischen Mündung Alte Oder bei Nieschen bis Mündung Alte Oder bei Sydowswiese	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick auf nicht an die Oder angebundene Rinnenstrukturen im Deichvorland entgegen der Fließrichtung (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none">FF-VIII - Freifließende Strecke mit Mischnutzung (Offenland/Bebauung/Deiche) in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none">Eingedeichte Aue auf dt. Seite, beidseitig Altstrukturen, Gehölzbestand lückig, Kalenziger Wiesen (DE), Regulierungsbauwerke (Buhnen)			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none">Deichlinie, Wasserstraßennutzung, SiedlungsflächenGrenzwässer (Staatsgrenze)			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none">Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten WeltkriegesSignificant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung)			

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_4
Naturschutzfachliche Belange			
Betroffene Schutzgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt	Bemerkung
FFH-Gebiet „Oderaue Genschmar“ (DE 3353-301)		Synergie	Untersuchung zur Auswirkung der vorgeschlagenen Maßnahmen auf die Grünlandbiotope im Sophienthaler Polder nötig, siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
FFH-Gebiet „Oderaue Kienitz“ (DE 3352-301)		Synergie	
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)		Synergie	
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)		Synergie	
NSG „Oderaue Genschmar“ (3353-501)		Synergie	
Betroffene LRT		Einschätzung Synergie/Konflikt	Bemerkung
LRT 2330 - Dünen mit Grasflächen		neutrale Zielstellung	kein gewässerbezogener LRT, die Dünen liegen erhöht gegenüber der Oder
LRT 3150 - Eutrophe Stillgewässer		potenzieller Konflikt	die angebundenen Rinnenstrukturen verlieren ihren Stillgewässercharakter, Krebssechenbestand im Altwasser, durch den Anschluss an die Oder können neue Flächen entstehen
LRT 3270 - Schlammige Flussufer		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6120 - Trockene, kalkreiche Sandrasen		Konflikt	Wiedervernässung und ein naturnahes Überflutungsregime werden vermutlich zur Veränderung dieses LRT führen (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitats)
LRT 6430 - Feuchte Hochstaudenflur		potenzieller Konflikt	Auwaldentwicklung oder ein vollständiger Verzicht auf Mahd sollte auf diesen Flächen sorgfältig abgewogen werden (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitats)
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen		potenzieller Konflikt	
LRT 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen		potenzieller Konflikt	Wiedervernässung und ein naturnahes Überflutungsregime werden vermutlich zur Veränderung dieses LRT führen (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitats)
LRT 91E0 - Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_4		
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)		potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein		
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
keine Überschneidung		-				
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie	Durchgängigkeit		Wasserhaushalt		
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4,5	vorhanden		sehr gut		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Längsprofil stark verändert keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlend keine Strömungsdiversität Schädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Deich 		<ul style="list-style-type: none"> Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden Wenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern keine Anbindung an die Altaue Geschiebedynamik verändert 		<ul style="list-style-type: none"> Abfluss gut Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert Abflusssdynamik verändert Grundwasseranbindung verändert 	
Defizit	-2	0		0		
Entwicklungsziele						
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig			Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig			
<ul style="list-style-type: none"> Strahlursprung umgestalten 			<ul style="list-style-type: none"> Darstellung entfällt, da polnisches Territorium 			
Hydromorphologische Entwicklungsziele						
<ul style="list-style-type: none"> Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten Flachwasserbereichen Verbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und Stoffrückhalt Verbesserung der Auenanbindung durch Deichrückverlegung, Abflachung von Uferreihen, ein- oder beidseitige Anbindung von Rinnenstrukturen und Altwässern im Deichvorland Verbesserung der lateralen Vernetzung Verbesserung Geschiebedynamik Auwaldentwicklung 						

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_4
Hinweise:			
<ul style="list-style-type: none"> im Altlauf der Oder bedeutsames Vorkommen von Krebschere und Brutkolonien der Trauerseeschwalbe. Dies ist bei der Maßnahmenplanung zu berücksichtigen 			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)	LAWA-MN-Typ	
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung	70, 71	
(G1.2)	Geschiebemanagement	77*	
U1.1	Uferverbau vollständig rückbauen	70, 73	
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung	72	
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln	70, 73	
U2.3	strömungsberuhigte Flachwasserzonen erhalten/entwickeln	71, 73	
U2.4	strömungsberuhigte Flachwasserzonen schaffen	71, 73	
U2.5	Anschluss von Seitengewässern/Nebengerinnen (einseitig, durchströmt)	75	
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)	73	
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)	73, 94*	
A1.1	Auengewässer/-strukturen erhalten/entwickeln/anlegen	74, 75	
A1.4	Nebengerinne/Flutrinne erhalten/entwickeln	70, 72, 74, 75	
A1.6	Flächensicherung	70	
A2.1	Auennutzung extensivieren/auenveträgliche Nutzung	74	
A2.2	Auennutzung aufgeben	74	
A2.3	Auwald erhalten/entwickeln/neu anlegen	74	
A3.2	Deich/Damm zurückbauen/verlegen	65*, 74	
A3.3	Vorland abtragen/Sekundäraue anlegen (Auenanbindung)	65*, 74	
A3.4	Naturnahes Überflutungsregime wiederherstellen	65*	
A3.5	Wiedervernässung (Entwässerungsgräben/Drainagen zurückbauen)	65*	
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen)	79	
S2.1	Reduzierung schiffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)	70, 71, 73	
S3.1	Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten für weiterführende Untersuchungen (u.a. Erstellung einer konzeptionellen Untersuchung zur Ausführung eines Strahlursprungs, Erstellung eines Gewässerunterhaltungsplans, hydraulische Modellierung der Auswirkungen einer Abflussaufteilung für ein Nebengerinne im Strahlursprung auf die Zielerreichung der Maßnahmen sowie die schiffahrtlichen Bedingungen)	501, 502*, 508, 509*	

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_4
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2			


Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_5
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 16 - Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Kienitz - Groß Neuendorf	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 629,05 bis 635,40	Abschnittslänge 6.438 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperkategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung Mündung Alte Oder bei Sydowswiese bis südl. Ende Ortslage Groß Neuendorf	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick auf Buhne in der Oder kurz oh. Ortslage Groß Neuendorf (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none"> FF-VIII - Freifließende Strecke mit Mischnutzung (Offenland/Bebauung/Deiche) in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur 			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none"> Darstellung entfällt, da polnisches Territorium 			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none"> Eingedeichte Aue auf dt. Seite, teilweise sehr breites, teilweise kein Vorland auf dt. Seite, Altstrukturen, Gehölzbestand lückig, Regulierungsbauwerke (Buhnen) 			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none"> Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Landwirtschaftliche Nutzflächen, Siedlungsflächen (Groß Neuendorf, Kienitz) Grenzgewässer (Staatsgrenze) 			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none"> Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung) 			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_5
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oderaua Kienitz“ (DE 3352-301)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
LRT 3150 - Eutrophe Stillgewässer				Synergie		Krebsscherenbestand im Alt- wasser
LRT 3270 - Schlammige Flussufer				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6430 - Feuchte Hochstaudenflur				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen				potenzieller Konflikt		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 91E0 - Erlen-Eschen- und Weichholzauenwälder				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für ge- plante Maßnahmen muss ge- geben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto- benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie		Durchgängigkeit		Wasserhaushalt	
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4,2		vorhanden		sehr gut	
Beschreibung	• Längsprofil mäßig verändert • keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz • Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen • gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlend		• Längsdurchgängigkeit gege- ben, keine Bauwerke vorhan- den • Wenig bis keine laterale Ver- netzung zu Deichvorland, Alt- aue und Nebengewässern • keine Anbindung an die Altaue • Geschiebedynamik verändert		• Abfluss gut • Abflussverhalten und Ausufe- rungsverhalten verändert • Abflusssdynamik verändert • Grundwasseranbindung verän- dert	

Abschnittsblatt				
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_5
	<ul style="list-style-type: none">keine StrömungsdiversitätSchädliche Umfeldstruktur: Deich und teilweise schmales VorlandDefizit -1 aufgrund signifikanter Defizite bei Uferstrukturen			
Defizit	-1	0	0	
Entwicklungsziele				
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig <ul style="list-style-type: none">Aufwertungsstrahlweg entwickeln		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium		
Hydromorphologische Entwicklungsziele <ul style="list-style-type: none">Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten FlachwasserbereichenVerbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und Stoffrückhalt				
Hinweise: <ul style="list-style-type: none">Zielerreichung WRRL gemäß Strahlwirkungs-Trittsteinkonzept vorrangig durch Maßnahmen im Deichvorland umsetzen				
Maßnahmen				
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)			LAWA-MN-Typ
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung			70, 71
(G1.2)	Geschiebemanagement			77*
U1.2	Uferverbau teilweise rückbauen			70, 73
U1.3	Uferverbau/-schutzanlagen naturnah gestalten			71, 73
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung			72
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln			70, 73
U2.3	strömungsberuhigte Flachwasserzonen erhalten/entwickeln			71, 73
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)			73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)			73, 94*
U3.3	Uferrandstreifen anlegen und entwickeln			28, 73, 74
A1.6	Flächensicherung			70
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen)			79
S2.1	Reduzierung schiffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)			70, 71, 73
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2				

Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_6
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 16 - Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Kienitz - Groß Neuendorf	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 635,40 bis 636,55	Abschnittslänge 1.175 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperkategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung südl. Ende Ortslage Groß Neuendorf bis südöstl. Ende Naturschutzgebiet "Odervorland Gieshof"	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick auf nördlichen Bereich des Kulturhafens Groß Neuendorf (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none"> FF-X - Freifließende Strecke mit Bebauung in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur 			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none"> Darstellung entfällt, da polnisches Territorium 			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none"> Eingedeichte Aue auf dt. Seite, ohne Gehölzbestand, Regulierungsbauwerke (Buhnen), kein Vorland Ortslage Groß Neuendorf 			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none"> Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Siedlungsflächen Grenzwässer (Staatsgrenze) 			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none"> Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung) 			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_6
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine ausgewiesen				-		
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie		Durchgängigkeit		Wasserhaushalt	
Bewertung/ Beschreibung	GSK 5		vorhanden		sehr gut	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Längsprofil mäßig verändert• keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz• Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen• gewässerbegleitende Gehölze weitgehend• keine Strömungsdiversität• Schädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Deich und schmalen Vorlandbereich		<ul style="list-style-type: none">• Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden• Wenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern• keine Anbindung an die Altaue• Geschiebedynamik verändert		<ul style="list-style-type: none">• Abfluss gut• Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert• Abflussdynamik verändert• Grundwasseranbindung verändert	
Defizit	0		0		0	
Entwicklungsziele						
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig				Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig		
<ul style="list-style-type: none">• Durchgangsstrahlweg erhalten				<ul style="list-style-type: none">• Darstellung entfällt, da polnisches Territorium		

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_6
Hydromorphologische Entwicklungsziele			
<ul style="list-style-type: none">Restriktionsbedingt auf deutschem Territorium keine Verbesserung des hydromorphologischen Zustands zu erwarten			
Hinweise			
<ul style="list-style-type: none">Ziele WRRL unter Berücksichtigung des angepassten Strahlwirkungs-Trittsteinkonzepts bereits erreicht (Zustand ist zu erhalten, es darf zu keiner Zustandsverschlechterung kommen)			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)		LAWA-MN-Typ
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)		73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)		73, 94*
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren		79
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2			

Stand: 15.04.2025

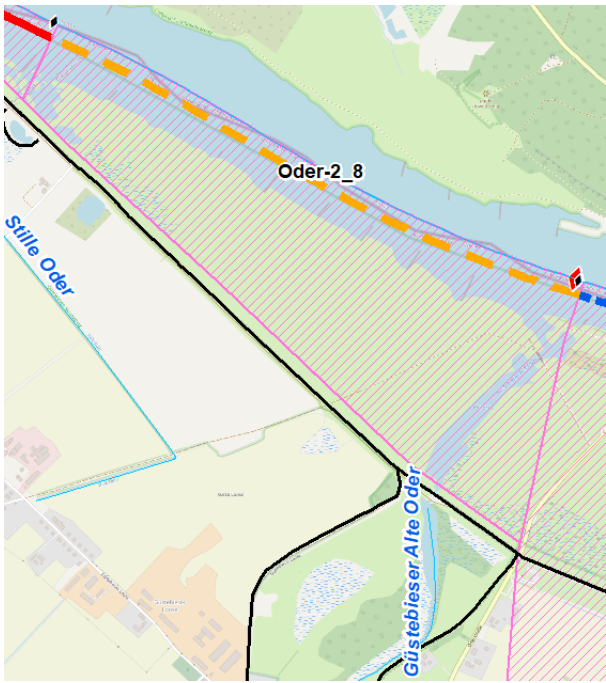

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_7
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 17 - Schaffung eines Strahlursprungs im Odervorland Gieshof	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 636,55 bis 645,65	Abschnittslänge 9.173 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperkategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung südöstl. Ende Naturschutzgebiet "Odervorland Gieshof" bis Abzweig Güstebieser Alte Oder	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Historischer Odervorlauf im Bereich Zelliner Wehr, Blick in Fließrichtung (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none">FF-VIII - Freifließende Strecke mit Mischnutzung (Offenland/Bebauung/Deiche) in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none">Eingedeichte Altaue, angeschlossener Oderaltarm, ohne Gehölzbestand, Regulierungsbauwerke (Buhnen)NSG Odervorland Gieshof, Oderwiesen Neurüdnitz im VorlandAuf polnischer Seite unterhalb km 645,5 Regulierungsbauwerke (Buhnen) in 2024 ausgebaut			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none">Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Landwirtschaftliche Nutzflächen, Siedlungsflächen, Autofähre GozdowiceGrenzgewässer (Staatsgrenze)			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none">Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges			

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_7
<ul style="list-style-type: none">Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung)			
Naturschutzfachliche Belange			
Betroffene Schutzgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt	Bemerkung
FFH-Gebiet „Odervorland Gieshof“ (DE 3252-301)		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
FFH-Gebiet „Oderwiesen Neurüdnitz“ (DE 3151-301)		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
NSG „Odervorland Gieshof“ (3252-501)		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
NSG „Oderwiesen Neurüdnitz“ (3151-501)		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT		Einschätzung Synergie/Konflikt	Bemerkung
LRT 3150 - Eutrophe Stillgewässer		Konflikt	die angebundenen Rinnenstrukturen verlieren ihren Stillgewässercharakter
LRT 3270 - Schlammige Flussufer		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen		potenzieller Konflikt	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen		Konflikt	Deichrückverlegung führt zu Konflikten, da magere Flachlandmähwiesen auf Deichböschungen vorkommen
LRT 9160 - Stieleichen- oder Eichen-Hainbuchenwald		potenzieller Konflikt	Wiedervernässung und ein naturnahes Überflutungsregime werden zum Verlust oder zur Veränderung des LRT 9160 zu einem anderen LRT führen (FFH-Richtlinie präferiert primäre natürliche Habitate), LRT kleinflächig betroffen
LRT 91E0 - Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 91F0 - Hartholzaunenwälder		Synergie	siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Belange des Hochwasserschutzes			
Betroffene Überschwemmungsgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt	Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)		potenzielle Synergie	Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen		Einschätzung Synergie/Konflikt	Bemerkung
keine Überschneidung		-	

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_7		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto- benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie		Durchgängigkeit		Wasserhaushalt	
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4,6		vorhanden		sehr gut	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Längsprofil mäßig verändert• keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz• Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen• gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlend• keine Strömungsdiversität• Schädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Deich		<ul style="list-style-type: none">• Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden• Wenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern• keine Anbindung an die Altaue• Geschiebedynamik verändert		<ul style="list-style-type: none">• Abfluss gut• Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert• Abflusssdynamik verändert• Grundwasseranbindung verändert	
Defizit	-2		0		0	
Entwicklungsziele						
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig			Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig			
<ul style="list-style-type: none">• Strahlursprung umgestalten			<ul style="list-style-type: none">• Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Hydromorphologische Entwicklungsziele						
<ul style="list-style-type: none">• Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten Flachwasserbereichen• Verbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und Stoffrückhalt• Verbesserung der Auenanbindung durch Abflachung von Uferreihen, ein- oder beidseitige Anbindung von Rinnenstrukturen und Altwässern im Deichvorland sowie in der durch Deichrückverlegung wiederanzubindenden Altaue• Verbesserung der lateralen Vernetzung• Verbesserung Geschiebedynamik						
Maßnahmen						
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)					LAWA-MN-Typ
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung					70, 71
(G1.2)	Geschiebemanagement					77*
G3.1	Querbauwerke rückbauen (Zelliner Wehr)					69*
U1.1	Uferverbau vollständig rückbauen					70, 73

Abschnittsblatt				
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_7
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)			LAWA-MN-Typ
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung			72
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln			70, 73
U2.4	strömungsberuhigte Flachwasserzonen schaffen			71, 73
U2.5	Anschluss von Seitengewässern/Nebengerinnen (einseitig, durchströmt)			75
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)			73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)			73, 94*
U3.3	Uferrandstreifen anlegen und entwickeln			28, 73, 74
A1.1	Auengewässer/-strukturen erhalten/entwickeln/anlegen			74, 75
A1.4	Nebengerinne/Flutrinne erhalten/entwickeln (Anbindung Oderarm)			70, 72, 74, 75
A1.6	Flächensicherung			70
A2.1	Auennutzung extensivieren/auenverträgliche Nutzung			74
A2.5	Saumstrukturen entwickeln			**
A3.2	Deich/Damm zurückbauen/verlegen (alte Fährbühne vor dem Czelliner Wehr, alter Damm im Vorland, Hauptdeich auf gesamter Strecke)			65*, 74
A3.3	Vorland abtragen/Sekundäraue anlegen (Auenanbindung)			65*, 74
A3.4	Naturnahes Überflutungsregime wiederherstellen			65*
A3.5	Wiedervernässung (Entwässerungsgräben/Drainagen zurückbauen)			65*
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen)			79
S2.1	Reduzierung schifffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)			70, 71, 73
S3.1	Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten für weiterführende Untersuchungen (u.a. Erstellung einer konzeptionellen Untersuchung zur Ausführung eines Strahlursprungs, Erstellung eines Gewässerunterhaltungsplans, hydraulische Modellierung der Auswirkungen einer Abflussaufteilung für ein Nebengerinne im Strahlursprung auf die Zielerreichung der Maßnahmen sowie die schifffahrtlichen Bedingungen)			501, 502*, 508, 509*
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2				
** naturschutzfachliche Maßnahme, die nicht den Zielerreichungsmaßnahmen nach WRRL entgegenstehen darf				

Stand: 15.04.2025


Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_8
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 18 - Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Oderwiesen Neurödnitz	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 645,65 bis 647,50	Abschnittslänge 1.817 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperlategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung Abzweig Güstebieser Alte Oder bis nordwestliches Ende Ringdeich	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick auf Güstebieser Alte Oder uh. Durchleiter Güstebieser Loose (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none">FF-VIII - Freifließende Strecke mit Mischnutzung (Offenland/Bebauung/Deiche) in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none">Eingedeichte Altaue, Ausleitung Güstebieser Alte Oder, Vorland mit extensiver Gründlandnutzung und ohne Gehölzbestand, Regulierungsbauwerke (Buhnen)NSG Oderwiesen Neurödnitzauf polnischer Seite Regulierungsbauwerke (Buhnen) neu ausgebaut			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none">Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Infrastruktur (Straße)Grenzwässer (Staatsgrenze)			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_8
Signifikante Belastungen						
<ul style="list-style-type: none">Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten WeltkriegesSignificant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung)						
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oderwiesen Neurüdnitz“ (DE 3151-301)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
NSG „Oderwiesen Neurüdnitz“ (3151-501)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
LRT 3150 - Eutrophe Stillgewässer				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 3270 - Schlammige Flusssufer				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen				potenzieller Konflikt		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie		Durchgängigkeit		Wasserhaushalt	
Bewertung/ Beschreibung	GSK 5		vorhanden		sehr gut	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">Längsprofil mäßig verändertkeine bis schwache Breiten- und TiefenvarianzBesiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen		<ul style="list-style-type: none">Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhandenWenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern		<ul style="list-style-type: none">Abfluss gutAbflussverhalten und Ausflussverhalten verändertAbflussdynamik verändertGrundwasseranbindung verändert	

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_8
	<ul style="list-style-type: none">gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlendkeine StrömungsdiversitätSchädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Deich	<ul style="list-style-type: none">keine Anbindung an die AltaueGeschiebedynamik verändert	
Defizit	-1	0	0
Entwicklungsziele			
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig <ul style="list-style-type: none">Aufwertungsstrahlweg entwickeln		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium	
Hydromorphologische Entwicklungsziele <ul style="list-style-type: none">Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten FlachwasserbereichenVerbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und StoffrückhaltVerbesserung der lateralen Vernetzung (Güstebieser Alte Oder)			
Hinweise: <ul style="list-style-type: none">Zielerreichung WRRL gemäß Strahlwirkungs-Trittsteinkonzept vorrangig durch Maßnahmen im Deichvorland umsetzen			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)		LAWA-MN-Typ
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung		70, 71
(G1.2)	Geschiebemanagement		77*
U1.2	Uferverbau teilweise rückbauen		70, 73
U1.3	Uferverbau/-schutzanlagen naturnah gestalten		71, 73
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung		72
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln		70, 73
U2.3	strömungsberuhigte Flachwasserzonen erhalten/entwickeln		71, 73
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)		73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)		73, 94*
U3.3	Uferrandstreifen anlegen und entwickeln		28, 73, 74
A1.3	Zufluss naturnah entwickeln (Güstebieser Alte Oder)		74, 75
A1.6	Flächensicherung		70
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen)		79

Abschnittsblatt				
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_8
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)			LAWA-MN-Typ
S2.1	Reduzierung schifffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)			70, 71, 73
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2				

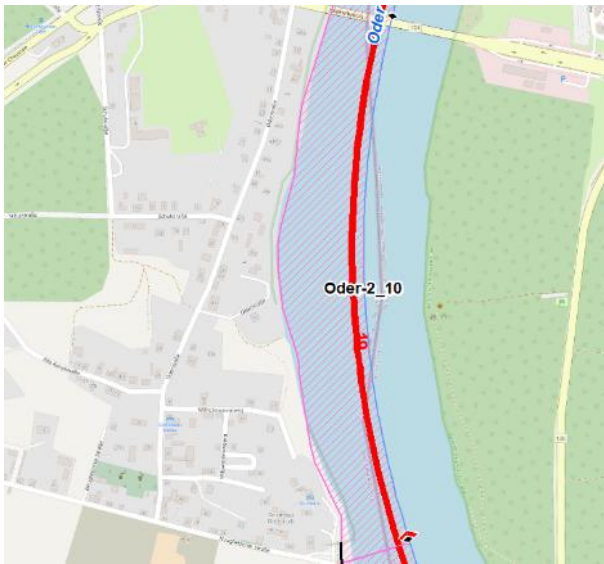

Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_9
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 18 - Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Oderwiesen Neurödnitz	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 647,50 bis 661,50	Abschnittslänge 14.075 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperkategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung nordwestliches Ende Ringdeich bis südl. Ende Ortslage Hohenwutzen	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick auf Europa-Brücke von schmalem Deichvorlandbereich auf deutschem Territorium (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none">FF-VIII - Freifließende Strecke mit Mischnutzung (Offenland/Bebauung/Deiche) in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none">Eingedeichte Aue, überwiegend Schardeich, kein Gehölzbestand, Regulierungsbauwerke (Buhnen)künstlicher Durchstichauf polnischer Seite Regulierungsbauwerke (Buhnen, Parallelwerke, Deckwerke) 2024 neu ausgebaut			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none">Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Infrastruktur (Brücke, Straße), Landwirtschaftliche Nutzflächen, SiedlungsflächenGrenzgewässer (Staatsgrenze)			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none">Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten WeltkriegesSignificant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung)			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_9
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oderwiesen Neurüdnitz“ (DE 3151-301)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
NSG „Oderwiesen Neurüdnitz“ (3151-501)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
LRT 3150 - Eutrophe Stillgewässer				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 3270 - Schlammige Flussufer				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6440 - Brenndolden-Auenwiesen				potenzieller Konflikt		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
LRT 91E0 - Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie		Durchgängigkeit		Wasserhaushalt	
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4,3		vorhanden		sehr gut	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Längsprofil mäßig verändert• keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz• Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen• gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlend• keine Strömungsdiversität		<ul style="list-style-type: none">• Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden• Wenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern• keine Anbindung an die Altaue• Geschiebedynamik verändert		<ul style="list-style-type: none">• Abfluss gut• Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert• Abflussdynamik verändert• Grundwasseranbindung verändert	

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_9
	<ul style="list-style-type: none">Schädliche Umfeldstruktur: Deich und schmales Vorland		
Defizit	0	0	0
Entwicklungsziele			
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig <ul style="list-style-type: none">Durchgangsstrahlweg erhalten		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium	
Hydromorphologische Entwicklungsziele <ul style="list-style-type: none">Verbesserung der lateralen VernetzungRestriktionsbedingt auf deutschem Territorium keine Verbesserung des hydromorphologischen Zustands zu erwarten			
Hinweise: <ul style="list-style-type: none">Ziele WRRL unter Berücksichtigung des angepassten Strahlwirkungs-Trittsteinkonzepts bereits erreicht (Zustand ist zu erhalten, es darf zu keiner Zustandsverschlechterung kommen)			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)	LAWA-MN-Typ	
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)	73	
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)	73, 94*	
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren	79	
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2			

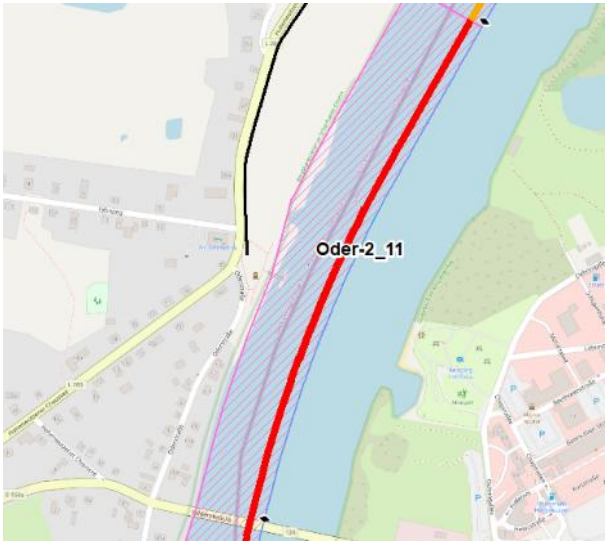

Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_10
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 19 - Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Hohenwutzen - Hohensaaten	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 661,50 bis 662,30	Abschnittslänge 813 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperlategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung südl. Ende Ortslage Hohenwutzen bis Oderbrücke Hohenwutzen	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick in Richtung Osten in Höhe südl. Ende von Hohenwutzen, Steinschüttung zum Schutz des Uferbereiches (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none">FF-IX - Freifließende Strecke mit Bebauung in der Aue und leitbildkonforme Uferstruktur			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none">Gehölzbestand, Ortslage Hohenwutzen, Ufersicherungen (Deckwerk)künstlicher Durchstichbeidseitig Hochuferauf polnischer Seite Regulierungsbauwerke (Buhnen, Parallelwerk, Deckwerk) 2024 neu ausgebaut			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none">Wasserstraßennutzung, Infrastruktur (Brücke), SiedlungsflächenGrenzwässer (Staatsgrenze)			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_10		
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none"> Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung) 						
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)		Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1		
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)		Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1		
Biosphärenreservat „Schorfheide-Chorin“		Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1		
Betroffene LRT		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
keine ausgewiesen		-				
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)		potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein		
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
keine Überschneidung		-				
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie	Durchgängigkeit		Wasserhaushalt		
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4,7	vorhanden		sehr gut		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Längsprofil stark verändert keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen gewässerbegleitende Gehölze weitgehend fehlend keine Strömungsdiversität 	<ul style="list-style-type: none"> Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden Wenig bis keine laterale Vernetzung Geschiebedynamik verändert 		<ul style="list-style-type: none"> Abfluss gut Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert Abflusssdynamik verändert Grundwasseranbindung verändert 		

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_10
	<ul style="list-style-type: none">Schädliche Umfeldstruktur: Uferverbau		
Defizit	0	0	0
Entwicklungsziele			
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig <ul style="list-style-type: none">Durchgangsstrahlweg erhalten		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium	
Hydromorphologische Entwicklungsziele <ul style="list-style-type: none">Restriktionsbedingt auf deutschem Territorium keine Verbesserung des hydromorphologischen Zustands zu erwarten			
Hinweise: <ul style="list-style-type: none">Ziele WRRL unter Berücksichtigung des angepassten Strahlwirkungs-Trittsteinkonzepts bereits erreicht (Zustand ist zu erhalten, es darf zu keiner Zustandsverschlechterung kommen)			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)		LAWA-MN-Typ
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)		73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)		73, 94*
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren		79
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2			

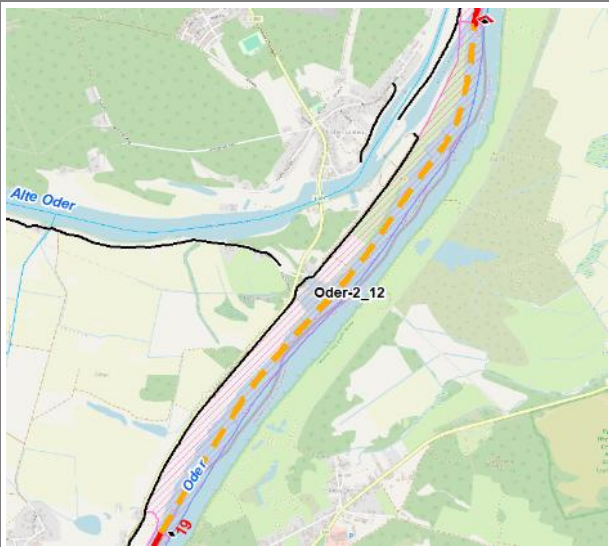
Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_11
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 19 - Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Hohenwutzen - Hohensaaten	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 662,30 bis 663,00	Abschnittslänge 727 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperkategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung Oderbrücke Hohenwutzen bis Ende Ortslage Hohenwutzen auf Höhe See Sietze	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick in Fließrichtung auf die Oder (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none">FF-X - Freifließende Strecke mit Bebauung in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none">Ortslage Hohenwutzen, Ufersicherung (Deckwerk)Künstlicher DurchstichBeidseitig Hochufer			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none">Wasserstraßennutzung, SiedlungsflächenGrenzgewässer (Staatsgrenze)			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none">Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten WeltkriegesSignificant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung)			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_11		
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)		Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1		
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)		Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1		
Biosphärenreservat „Schorfheide-Chorin“		Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1		
Betroffene LRT		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
keine ausgewiesen		-				
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)		potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein		
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen		Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung		
keine Überschneidung		-				
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie	Durchgängigkeit		Wasserhaushalt		
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4,5	vorhanden		sehr gut		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Längsprofil mäßig verändert keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen gewässerbegleitende Gehölze teilweise vorhanden keine Strömungsdiversität Schädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Uferverbau auf dt. Seite 	<ul style="list-style-type: none"> Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden Wenig bis keine laterale Vernetzung Geschiebedynamik verändert 		<ul style="list-style-type: none"> Abfluss gut Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert Abflussdynamik verändert Grundwasseranbindung verändert 		
Defizit	0	0		0		
Entwicklungsziele						
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig				
<ul style="list-style-type: none"> Durchgangsstrahlweg erhalten 		<ul style="list-style-type: none"> Darstellung entfällt, da polnisches Territorium 				

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_11
Hydromorphologische Entwicklungsziele			
<ul style="list-style-type: none">Restriktionsbedingt auf deutschem Territorium keine Verbesserung des hydromorphologischen Zustands zu erwarten			
Hinweise:			
<ul style="list-style-type: none">Ziele WRRL unter Berücksichtigung des angepassten Strahlwirkungs-Trittsteinkonzepts bereits erreicht (Zustand ist zu erhalten, es darf zu keiner Zustandsverschlechterung kommen)			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)		LAWA-MN-Typ
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)		73
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)		73, 94*
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren		79
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2			

Stand: 15.04.2025

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_12
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten		Planungsbereich PB 19 - Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Hohenwutzen - Hohensaaten	
Allgemeine Angaben			
Stationierung (Fluss-km von – bis) 663,00 bis 667,10	Abschnittslänge 4.128 m	LAWA-Typ 20 - Sandgeprägte Ströme	Wasserkörperkategorie Natürlich (NWB)
Netzkategorisierung BWStr – Kategorie D	Wasserstraßenklassifizierung IV	Lagebeschreibung Ende Ortslage Hohenwutzen auf Höhe See Sietze bis Mündung Ostschleuse bei Hohensaaten	
Abflussverhalten freifließend			
		 <p>Blick in Fließrichtung kurz u.h. ehemaligem Durchstich der Wriezener Alten Oder, schmales und gehölzfreies Deichvorland (Foto: Stowasserplan, Mai 2022)</p>	
Abschnittsbeschreibung			
Fallgruppe linksseitig <ul style="list-style-type: none"> FF-VIII - Freifließende Strecke mit Mischnutzung (Offenland/Bebauung/Deiche) in der Aue ohne leitbildkonforme Uferstruktur 			
Fallgruppe rechtsseitig <ul style="list-style-type: none"> Darstellung entfällt, da polnisches Territorium 			
Beschreibung <ul style="list-style-type: none"> Eingedeichte Aue mit schmalem Vorlandbereich, ohne Gehölzbestand, Regulierungsbauwerke (Buhnen), teilweise Verlauf der Havel-Oder-Wasserstraße parallel 			
Restriktionen und Belastungen			
Restriktionen <ul style="list-style-type: none"> Deichlinie, Wasserstraßennutzung, Landwirtschaftliche Nutzflächen, Siedlungsflächen Grenzgewässer (Staatsgrenze) 			
Signifikante Belastungen <ul style="list-style-type: none"> Diffuse Quellen, Punktquellen, hydrologische Veränderungen, morphologische Veränderungen im Sinne Landwirtschaft, Hochwasserschutz und Schifffahrt, Munitionsbelastung in Folge des zweiten Weltkrieges Significant Pressure Type Code: 1 - Punktquellen, 2 – Diffuse Quellen, 4.1 - Physische Veränderung des Kanals/Betts/Uferbereichs/Ufers, 4.3 - Hydrologische Veränderung, 9 – Anthropogene Belastung (Historische Verschmutzung) 			

Abschnittsblatt						
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2		Gewässername Oder		Abschnitts-ID Oder-2_12
Naturschutzfachliche Belange						
Betroffene Schutzgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
FFH-Gebiet „Oder-Neiße Ergänzung“ (DE 3553-308)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Mittlere Oderniederung“ (DE 3453-422)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
SPA-Gebiet „Schorfheide-Chorin“ (DE 2948-401)				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Biosphärenreservat „Schorfheide-Chorin“				Synergie		siehe Unterlage 1.2, Kap. 11.1
Betroffene LRT				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine ausgewiesen				-		
Belange des Hochwasserschutzes						
Betroffene Überschwemmungsgebiete				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet gemäß § 100 BbgWG (zu § 76 WHG)				potenzielle Synergie		Hochwasserneutralität für geplante Maßnahmen muss gegeben sein
Regionale Maßnahmenplanung Hochwasserrisikomanagement / umgesetzte Maßnahmen				Einschätzung Synergie/Konflikt		Bemerkung
keine Überschneidung				-		
Bewertung Bestand & Defizitanalyse						
	Ökologischer Zustand / Potenzial gesamt	Biologische Qualitätskomponenten				Physikalisch- chemische Qualitätskomponenten
		Phytoplankton	Makrophyten + Phyto-benthos	Makrozoobenthos	Fische	
Bewertung Bestand (3. BWZ – 2022-2027)	3	3	3 (PB)	3	2	schlechter als gut
Bewertung Defizitanalyse	-1	-1	-1	-1	0	-3
	Hydromorphologische Qualitätskomponenten					
	Morphologie		Durchgängigkeit		Wasserhaushalt	
Bewertung/ Beschreibung	GSK 4,4		vorhanden		sehr gut	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Längsprofil stark verändert• keine bis schwache Breiten- und Tiefenvarianz• Besiedlungsrelevante Habitate fehlen aufgrund fehlender Lauf- und Sohlstrukturen• gewässerbegleitende Gehölze vollständig fehlend• keine Strömungsdiversität• Schädliche Umfeldstruktur: beidseitig mit Deich		<ul style="list-style-type: none">• Längsdurchgängigkeit gegeben, keine Bauwerke vorhanden• Wenig bis keine laterale Vernetzung zu Deichvorland, Altaue und Nebengewässern• keine Anbindung an die Altaue• Geschiebedynamik verändert		<ul style="list-style-type: none">• Abfluss gut• Abflussverhalten und Ausuferungsverhalten verändert• Abflusssdynamik verändert• Grundwasseranbindung verändert	
Defizit	0		0		0	

Abschnittsblatt			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	Abschnitts-ID Oder-2_12
Entwicklungsziele			
Entwicklungsziel gemäß STK – linksseitig <ul style="list-style-type: none">Aufwertungsstrahlweg entwickeln		Entwicklungsziel gemäß STK - rechtsseitig <ul style="list-style-type: none">Darstellung entfällt, da polnisches Territorium	
Hydromorphologische Entwicklungsziele <ul style="list-style-type: none">Förderung der Gewässerstruktur (Querprofil) durch Entwicklung von Ufer- und Auenvegetation, Belassen von Totholz sowie Schaffung von unterschiedlich angeströmten FlachwasserbereichenVerbesserung der Gewässergüte durch Entwicklung von Ufer- und Auenstrukturen sowie Ufer- und Auenvegetation zum Wasser- und Stoffrückhalt			
Hinweise: <ul style="list-style-type: none">Zielerreichung WRRL gemäß Strahlwirkungs-Trittsteinkonzept durch Umsetzung der Maßnahmen im Deichvorland möglich			
Maßnahmen			
Einzelmaßnahmen	Maßnahmenbeschreibung (Bemerkung)	LAWA-MN-Typ	
G1.1	Initiieren einer naturnahen Sohlentwicklung	70, 71	
(G1.2)	Geschiebemanagement	77*	
U1.2	Uferverbau teilweise rückbauen	70, 73	
U1.3	Uferverbau/-schutzanlagen naturnah gestalten	71, 73	
U2.1	Profil aufweiten / Uferabflachung	72	
U2.2	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln	70, 73	
U2.3	strömungsberuhigte Flachwasserzonen erhalten/entwickeln	71, 73	
U3.1	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)	73	
(U3.2)	Neophyten-Management (Ufer)	73, 94*	
U3.3	Uferrandstreifen anlegen und entwickeln	28, 73, 74	
A1.6	Flächensicherung	70	
S1.1	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren	79	
S2.1	Reduzierung schifffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Grundräumung)	70, 71, 73	
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2			

Stand: 15.04.2025